

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 10 (1892)

**Heft:** 240

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Abonnemente:**

(inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 3. — Postverein: Jährlich Fr. 16, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 8.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

**Abonnements:**

(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3  
Union postale: un an fr. 16, 2<sup>e</sup> semestre fr. 8.  
On s'abonne en Suisse exclusivement aux offices postaux; à l'étranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille à Berne.  
Prix du numéro 25 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung  
regelmässig *Mittwoch und Samstag*  
Abends. Nach Bedürfnis erscheint  
das Blatt auch an andern Tagen.

Redaktion und Administration  
im schweizerischen Departement des Auswärtigen,  
Abtheilung Handel.

Rédaction et Administration  
au Département fédéral des Affaires étrangères,  
Division du commerce.

La feuille est expédiée  
régulièrement les *mercredi et samedi*  
soir; elle paraît en outre d'autres  
jours suivant les besoins.

**Insertionspreis:** Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

**Prix des annonces:** La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresses des annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.

**Inhalt. — Sommaire.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Post. — Postes. — Banques étrangères.

### Amtlicher Theil. — Partie officielle.

#### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

##### I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

###### Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1892. 9. November. Die Firma **Melch. Harder** in Riesbach (S. H. A. B. vom 8. April 1888, pag. 349) ist in Folge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

9. November. Die Firma **Dietsch & Kellner, Düngerfabrik Effretikon** in Illnau (S. H. A. B. vom 3. Dezember 1890, pag. 843) ist in Folge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

9. November. Die Firma **W<sup>o</sup> L. Knecht-Gossweiler** in Riesbach (S. H. A. B. vom 16. März 1891, pag. 241) ist in Folge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

10. November. Die Firma **Gebr. Stucki** in Wetzikon (S. H. A. B. vom 7. Dezember 1891, pag. 939) ist in Folge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma **Robert Stucky** in Wetzikon, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Robert Stucky von und in Wetzikon. Mech. Werkstätte und Schuhmägelfabrikation. In Kempten.

10. November. Die Firma **A. Weder-Staritz** in Oberstrass und damit die Prokura des Jean Arthur Weder (S. H. A. B. vom 22. Dezember 1891, pag. 979) wird hiemit in Folge Konkurses von Amtswegen gelöscht.

###### Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

###### Bureau Bern.

1892. 8. November. Die Kollektivgesellschaft **G. & E. Eggimann** in Bern (S. H. A. B. 1887, pag. 494) hat sich auf 1. November 1892 aufgelöst. Die Liquidation wird durch die bisherigen Kollektivgesellschafter besorgt.

Inhaberin der Firma **Frau E. Eggimann** in Bern ist Frau Anna Emma Eggimann geb. Egger von Sumiswald, in Bern. Natur des Geschäftes: Gasthof 2. Ranges, beim Zeitglockenthurm, Nr. 4, Bern.

###### Bureau Trachselwald.

10. November. Die schon seit Jahren bestandene Käseereigesellschaft zu Rüegsau hat sich in eine Genossenschaft umgewandelt und die neuen Statuten vom 20. Mai 1892 am 9. Juni gleichen Jahres einstimmig angenommen und unterzeichnet. Diese Genossenschaft führt die Firma **Käseereigenossenschaft Rüegsau** und hat ihren Sitz daselbst. Zweck der Vereinigung ist der Betrieb der Käseerei, also Käse- und Butterfabrikation. Ein anderweitiger Gewinn wird nicht beansprucht. Neue Mitglieder haben sich zur Aufnahme jeweiligen beim Präsidenten (Hüttenmeister) zu melden; über die Aufnahme beschliesst die Generalversammlung. Der Eintritt erfolgt durch Unterzeichnung der Statuten. Zu Beschaffung der erforderlichen Geldmittel der Genossenschaft für Landankauf, Bauten, Einrichtungen etc. wird ein grundpfändliches Anleihen mit Amortisation aufgenommen und überdiess Genossenschaftsscheine ausgegeben. Jedes Mitglied ist verpflichtet, solche Genossenschaftsscheine bis zu der ihm von der Generalversammlung auferlegten Summe zu übernehmen und den Betrag in die Genossenschaftskasse einzuschliessen. Die Kosten für die Betriebsverwaltung und übrigen Auslagen werden aus dem Gesamtbetrage der rohen Betriebseinnahmen bezahlt. Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt durch schriftliche Erklärung an den Hüttenmeister und kann nur auf den Abschluss des betreffenden Rechnungsjahres (31. Oktober) und auf sechsmonatliche Aufkündigung hin erfolgen; ferner findet der Austritt statt durch Wegzug, Ausschluss, Konkurs oder Todestfall. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftbarkeit ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind 1) die Generalversammlung, welche durch den Präsidenten mittelst Umbietenen zusammenberufen wird; 2) der Vorstand, bestehend aus dem Hüttenmeister als Präsident, dem Kassier, zwei Beisitzern und dem Sekretär. Der Vorstand wird durch die Generalversammlung gewählt; die Amtsdauer desselben ist ein Jahr. Gegenüber Dritten wird die Genossenschaft durch den Präsidenten des Vorstandes vertreten. Für die Genossenschaft führen die rechtsverbindliche Unterschrift der Präsident oder ein Mitglied des Vorstandes und der Sekretär oder dessen Stellvertreter und zwar kollektiv. Präsident ist gegenwärtig Joh. Schär von Rüegsau, Landwirth auf dem Engisberg daselbst; Sekretär Joh. Schär von Rüegsau, Landwirth auf dem Binzberg; Kassier Benedict Flücker im Neuhaus; Beisitzer und zugleich Milchfeker Adolf Bartschi im Dorf und Joh. Aeschlimann, Metzger daselbst; auch diese drei von Rüegsau.

###### Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1892. 7. November. Der Inhaber der Firma **Al. Senn, Opt.** in Luzern (S. H. A. B. vom 30. März 1883, pag. 344, und vom 6. März 1891, pag. 196), Jacob Hediger-Senn in Luzern, ändert seine Firma ab in **J. Hediger-Senn, Optiker, vormalig Al. Senn.**

8. November. Die Firma **Hüsler & Feil** in Sursee (S. H. A. B. vom 18. Oktober 1892, pag. 897) verzeigt zur Zeit als Geschäftsnatur nicht Metzgerei, sondern Viehhandel und Betrieb des Gasthauses zur Linde in Kriens.

###### Obwalden — Unterwalden-le-haut — Unterwalden alto

1892. 8. November. Die Firma **Ant. Bucher** in Giswil (S. H. A. B. vom 11. Februar 1891, pag. 117), hat ihr Domizil nach Alpnach-Dorf verlegt z. Gasthaus z. Sonne in dorten. Natur des Geschäftes: Inkassogeschäfte, Spezereihandlung und Gasthausbetrieb.

###### Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Friburgo

###### Bureau d'Estavayer.

1892. 10 novembre. Le chef de la maison **Marie Simonet**, à Estavayer, qui a commencé le 1<sup>er</sup> août 1892, est, ensuite de due autorisation Marie née Roulin, épouse de Jean Simonet, de Charmey (Lac), domiciliée à Estavayer. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, charcuterie.

###### Bureau de Fribourg.

8 novembre. Le chef de la maison **Ch<sup>s</sup> Castella**, à Fribourg, est Charles Castella de Fribourg, y domicilié. Genre de commerce: Vins mi-gros et détail, exploitation du café sous l'enseigne «Café des Ormeaux». Bureau: 151, Rue du Tilleul.

###### Bureau de Romont (district de la Glâne).

8 novembre. La commission de la **Société de la laiterie de Vuisternens-devant-Romont**, association dont le siège est à Vuisternens-devant-Romont (F. o. s. du c. de 1888, page 364), a nommé comme secrétaire-caissier de cette société M. François Chassot, à Vuisternens-devant-Romont.

8 novembre. L'association fondée à Massonnens sous la dénomination de **Société de la fromagerie de Massonnens** (F. o. s. du c. de 1888, page 105), est convertie en société de laiterie avec la raison sociale **Société de la Laiterie de Massonnens**. Les statuts de la nouvelle société, approuvés le 24 mars 1892, contiennent les dispositions suivantes: L'association a pour but la vente en commun du lait provenant du bétail des sociétaires. Son siège est à Massonnens et sa durée illimitée. Est sociétaire tout membre de l'ancienne association ayant payé une finance d'entrée de quarante francs et qui a adhéré aux nouveaux statuts et les a signés. Pour être admis dans la société et devenir co-propriétaire de ses avoirs, il faut être agréé par l'assemblée générale et payer une finance d'entrée fixée à quarante francs. Le sociétaire qui voudrait se retirer de la société, doit communiquer sa décision par écrit à la commission au moins trois mois avant la fin de l'année. Le sociétaire peut aussi aliéner son droit sous certaines réserves mentionnées dans les statuts. L'association peut en tout temps prononcer l'exclusion du sociétaire qui ne se conformerait pas aux statuts ou décisions de l'assemblée, qui n'acquitterait pas ses contributions ou serait convaincu de fraude. Les organes de l'association sont: 1<sup>o</sup> L'assemblée générale des sociétaires; 2<sup>o</sup> une commission de cinq membres, choisis parmi les sociétaires pour le terme de cinq ans et rééligibles. La commission désigne dans son sein son président qui est en même temps président de la société, son caissier et son secrétaire. Le président et le secrétaire représentent la société dans tous les actes à instrumenter en son nom. Leurs signatures collectives obligent la société. Les associés sont solidaires pour tout ce qui concerne les frais et charges de la société par égale portion. En cas de liquidation, les biens de la société sont répartis entre tous les associés par égale portion. Le président de la société est M. Jules Mollard, le secrétaire M. Alphonse Gobet, les deux à Massonnens. Les trois autres membres de la commission sont Maurice Thiémar, Jacques Oberson et Auguste Frank, tous à Massonnens.

###### Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1892. 7. November. Die Firma **J. Engelberger-Wahr** in Basel widerruft die an Jakob Fridoeri erteilte Prokura (S. H. A. B. Nr. 92 vom 21. Juni 1890, pag. 492) und erteilt solche an Gustav Adolf Beck-Joho von Berau (Baden), wohnhaft in Basel, welcher zur kollektiven Unterschrift mit dem bisherigen Prokuristen Eduard Haurin berechtigt ist.

7. November. Die Firma **Mondet-Brunner** in Basel (S. H. A. B. II, Nr. 2 vom 11. Januar 1883, pag. 13) wird auf den 31. Dezember 1892 abgeändert in **Mondet-Weller**.

7. November. Die Firma **Gottl. Bühler** in Basel (S. H. A. B. Nr. 84 vom 10. April 1891, pag. 346) ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen.

8. November. Unter der Firma **„Kosmos“ Fabrik chemisch-technischer Produkte** gründet sich mit dem Sitze in Basel eine Aktiengesellschaft, welche die Fabrikation chemisch-technischer Produkte bezweckt. Die Gesellschaftsstatuten sind am 20. Oktober 1892 festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit geschlossen. Das Gesellschaftskapital beträgt **Fr. 100,000** (Einhunderttausend Franken), eingetheilt in 200 Aktien von je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch rekommandirten Brief an die Aktionäre, sowie durch Publikation in den Basler Nachrichten. Die Vertretung der Gesellschaft nach Aussen geschieht durch den Verwaltungsrath, welcher zur Zeit aus einem Mitgliede besteht. Verwalter ist Fritz L. Lange von Dillenber (Preussen), in Basel wohnhaft. Geschäftslokal: Drahtzugstrasse 52.

8. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **H. Hoch & Cie** in Basel (S. H. A. B. Nr. 13 vom 14. Februar 1884, pag. 90) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

8. November. Aus der Direktion der Aktiengesellschaft unter der Firma **Basler Bankverein** in Basel (S. H. A. B. Nr. 42 vom 26. März 1883, pag. 321)

ist Johannes Häfelfinger-Urech ausgeschieden und daher dessen Unterschrift erloschen.

**Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo**

1892. 8. November. Die Firma **Frau Paulina Wild vorm. Ad. Buchheister** in St. Gallen (S. H. A. B. 1888, pag. 416) ist in Folge Verzichtes erloschen.

8. November. Die Firma **J. Klaus** in Wyl (S. H. A. B. 1892, pag. 29) ist in Folge Wegzug nach Zürich erloschen.

**Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia**

*Bezirk Aarau.*

1892. 8. November. **Berichtigung.** Der Inhaber der Firma **Louis Imhof** in Aarau (S. H. A. B. 1883, pag. 25) heisst Ernest Louis Imhof von und in Aarau.

8. November. Um den Anforderungen des schweizerischen Obligationenrechts zu genügen, ändert die Inhaberin der Firma **Gebrüder Fallier** in Aarau (S. H. A. B. 1883, pag. 31), nämlich Wittve Elise Luise Fallier geb. Fallier von Raithenbuch (Grossherzogthum Baden), in Aarau, dieselbe ab in **Fallier-Fallier** in Aarau.

9. November. **Berichtigung.** Der Inhaber der Firma **Jakob Ernst, Röhrenfabrikant (Jakob Ernst, fabrikant de Tuyaux)** in Aarau (S. H. A. B. 1883, pag. 31) heisst Fritz Jakob Ernst-Käser von und in Aarau.

*Bezirk Brugg.*

7. November. Unter dem Namen **Landwirthschaftliche Genossenschaft des Kreises Bözen** hat sich auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft mit Sitz in Bözen gegründet. Unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinns bezweckt die Genossenschaft im Allgemeinen die Förderung des landwirthschaftlichen Betriebes. Die Statuten datiren vom 3. Juli 1892. Kantons-einwohner, welche volljährig bzw. gesetzlich vertreten sind, erlangen die Mitgliedschaft durch Aufnahmebeschluss der Generalversammlung mit dem Zeitpunkt eigenhändiger Unterschrift der Statuten. Die Mitgliedschaft erlischt in Folge: a. Schriftlicher Austrittserklärung bzw. Abschreibung im Handelsregister; b. Todes; c. fruchtloser Pfändung, und d. Beschlusses der Generalversammlung. Das austretende wie das entlassene Mitglied haftet für alle Verpflichtungen, welche die Genossenschaft bis zu seinem Austritt eingegangen hat. Das ausscheidende Mitglied hat keinen Theil am Genossenschaftsvermögen. Das Eintrittsgeld beträgt: a. Für solche, die sich bei der Gründung betheiligen, Fr. 1; b. für solche, welche erst später eintreten, Fr. 2. Jedes Mitglied haftet solidarisch mit seinem Vermögen für die von der Genossenschaft rechtskräftig übernommenen Verpflichtungen, soweit das Genossenschaftsvermögen nicht hinreicht. Organe der Genossenschaft sind: a. die Generalversammlung; b. der Vorstand; c. die Rechnungskommission. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten und vier Mitgliedern. Derselbe vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und ausssergerichtlich und führt Namens derselben der Präsident oder sein Stellvertreter mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Traugott Keller, Grossrath in Kästhal, Gde. Effingen; Vizepräsident ist Ammann Jakob Käser von und in Effingen; Kassier und Aktuar ist Jakob Heuberger von und in Bözen; Beisitzer sind Gottlieb Gloor, Hausvater von Oberkulm, in Effingen, und alt Gemeinderath Heinrich Amsler von und in Bözen.

**Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Thurgovia**

1892. 9. November. Unter dem Namen **Viehztuchtgenossenschaft Sulgen & Umgebung** besteht mit Sitz in Sulgen eine Genossenschaft, welche die Förderung der Viehzucht durch Halten speziell möglichst reiner Simmenthaler Fleckviehrasse zum Zwecke hat und sich laut O. R. 680 in das Handelsregister eintragen lässt. Die Statuten datiren vom 1. Mai 1892; der Beginn ist auf den 1. September gl. Jahres und die Dauer der Genossenschaft auf mindestens 6 Jahre festgesetzt. Mitglieder Ehren können alle Landwirthe hiesiger Gegend werden, welche in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen, die Statuten persönlich unterzeichnen und die vorgeschriebenen Beiträge leisten. Jedes Mitglied hat mindestens einen Antheilschein zu erwerben; die Höhe derselben ist im Minimum auf Fr. 30, laut Beschluss der Generalversammlung vom 1. Mai aber auf Fr. 40 angesetzt und einbezahlt worden. Die Auflösung der Genossenschaft kann innert der festgesetzten Zeit von sechs Jahren nur mit einer Stimmenmehrheit von  $\frac{2}{3}$  sämtlicher Mitglieder an einer Jahresversammlung beschlossen und soll in diesem Falle ein allfällig zu deckendes Defizit auf die Antheilscheine und auf die im letzten Jahre geführten Kühe repartirt werden; ebenso findet die Vertheilung eines allfälligen Gewinns statt. Nach Umlauf von 6 Jahren würde in oben angeführter Weise die Liquidation durchgeführt, insofern sich nicht eine Anzahl Mitglieder zur Uebernahme der Aktiven und Passiven der Genossenschaft bereit erklärt und die austretenden Mitglieder auslöst. In der Zwischenzeit austretende Mitglieder, also vor Umlauf von sechs Jahren, haben auf ihren Genossenschaftsantheil zu verzichten und sind für ein allfällig bei der Jahresrechnung sich ergebendes Defizit in oben angeführter Weise haftbar. Die Rechnung wird alljährlich auf den 31. Dezember abgeschlossen und es haften die Mitglieder laut vorstehend bemerkten Bestimmungen solidarisch mit ihrem Privatvermögen. Organe der Genossenschaft sind: a. Die Genossenschaftsversammlung; b. ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Aktuar, Kassier, einer dreigliederigen Expertenkommission, zwei Stellvertretern und drei Rechnungsrevisoren. Zu den Versammlungen wird jedes Mitglied schriftlich mittelst bedruckten Karten eingeladen; eventuell notwendig erscheinende öffentliche Bekanntmachungen erfolgen durch die Thurgauer Zeitung, Thurgauer Tagblatt und die Bischofszeller Zeitung. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und ausssergerichtlich. Namens desselben führen der Präsident und der Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv. Vorstandsmitglieder sind: August Hohermuth von und in Riedt, Präsident; Albert Krafp von Sulgen, wohnhaft in Bleiken, Aktuar, und Ferdinand Keller, Thierarzt, von Bussnang, wohnhaft in Sulgen, Kassier.

**Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino**

*Ufficio di Lugano.*

1892. 7. November. La ditta individuale **Giov. Ant. Molinari**, in Lugano (F. u. s. di c. del 30 maggio 1883, pag. 633), viene cancellata, in seguito a domanda del titolare, per cessazione di commercio.

9. November. Il proprietario della ditta individuale **Giovanni Gianola fu Antonio**, in Lugano, è Gianola Giovanni fu Antonio di Lugano, suo domicilio. Genere di commercio: Falegname.

9. November. Il proprietario della ditta individuale **Travella Pietro di Antonio**, in Lugano, è Pietro Travella di Antonio di Lugano, suo domicilio. Genere di commercio: Fabbro, ferrajo.

10. November. Il proprietario della ditta individuale **E. T. Blank-Jaquet**, in Rovio, è Ernesto-T. Blank-Jaquet di Muri (Berna), domiciliato in Rovio. Genere di commercio: Esercizio del Kurhaus e pensione Monte-Generoso, in Rovio.

**Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud**

*Bureau de Cossonay.*

1892. 10. novembre. Louis-Auguste Golay du Chenit, domicilié à La Sarraz, fait inscrire qu'il est le chef de la raison **Louis Golay**, à La Sarraz. Genre de commerce: Horlogerie et coiffeur.

10. novembre. Suivant extrait du procès-verbal de l'assemblée générale de la **Société de la fromagerie de Grancy**, à Grancy (F. o. s. du c. du 13 juin 1883, page 697), les membres actuels du comité de cette association sont les ci-après nommés: Louis Devantay, président; François Dutoit, vice-président; François Monnet, secrétaire, et Louis Dottrens, autre membre, tous à Grancy.

*Bureau d'Orbe.*

9. novembre. Sous la raison sociale **Société du Poids public de Vallorbes**, il a été fondé par statuts du 9 juillet 1887 une société anonyme ayant siège à Vallorbes. Elle a pour but l'exploitation d'un poids public à Vallorbes. La société qui a commencé le 9 juillet 1887, a une durée illimitée. Le capital social est fixé à deux mille et six cents francs divisés en deux cent soixante actions de dix francs chacune entièrement souscrites et dont le montant a été intégralement versé. Les actions sont nominatives. La société est administrée par un conseil composé de cinq membres nommés pour trois ans. Les actes de la société sont signés collectivement par le président et le secrétaire du conseil d'administration. Les publications imposées par la loi sont insérées dans la Revue. Le conseil d'administration nomme chaque année dans son sein un président. Il désigne son secrétaire qui peut être pris hors de son sein. Le président est Jules Jaillet, juge, et le secrétaire est L<sup>s</sup> Falcy, les deux à Vallorbes.

*Bureau de Vevey.*

7. novembre. La raison **L. Pache**, à Vevey (F. o. s. du c. du 1<sup>er</sup> mai 1890, n<sup>o</sup> 64, page 353), a cessé d'exister ensuite de renonciation du titulaire.

**Kanton Wallis — Canton du Valais — Cantone del Vallese**

*Bureau de Sion.*

1892. 9. novembre. Antille, Benoit, de Georges, et Vocat, Joseph, d'Elie, de St-Luc et y domiciliés, ont constitué le 1<sup>er</sup> septembre 1892, sous la raison sociale **Grand Hôtel du Cervin, Antille et Vocat**, une société en nom collectif dont siège est à St-Luc, Anniviers. Genre de commerce: Hôtel-Pension. Bureau: Dans l'hôtel.

9. novembre. La raison **Maurice Biderbost**, à Bramois (F. o. s. du c. du 8 octobre 1890, page 720), est radiée ensuite de la renonciation du titulaire.

**Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel**

*Bureau de La Chaux-de-Fonds.*

1892. 8. novembre. La société en nom collectif **Perret-Cartier & fils**, banque, recouvrements, matières or et argent, 9, Rue Léopold-Robert, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 5 février 1883, n<sup>o</sup> 13, page 97), dont les chefs sont MM. Charles Perret de Renan et Camille Gindrat de Tramelan, rectifiée à dater du 31 décembre 1892 sa raison sociale en exécution de l'art. 902 du C. O. Cette raison sera à l'avenir **Perret & Cie**, à La Chaux-de-Fonds. La procuration conférée par l'ancienne raison à M. Franz Wilhelm (F. o. s. du c. du 10 août 1883, n<sup>o</sup> 113, page 887), continue avec la nouvelle raison.

*Bureau du Locle.*

5. novembre. La raison **Veuve d'Etienne Journiac**, au Locle (F. o. s. du c. du 28 mars 1883, n<sup>o</sup> 44, page 336), est radiée à la demande de la titulaire, qui a remis la suite de son commerce à son fils Emile Journiac.

*Bureau de Neuchâtel.*

8. novembre. Suite du décès de Jean-Rodolphe Garraux, la raison **J. R. Garraux**, à Neuchâtel, inscrite au registre du commerce le 1<sup>er</sup> novembre 1884 (F. o. s. du c. de 1884, page 760), est radiée. Il en est de même de la procuration collective donnée à Auguste-Alfred Schurch et Otto Bohnenblust (F. o. s. du c. de 1889, page 416).

Auguste-Alfred Schurch de Neuchâtel, Jules-Otto Bohnenblust de Bannwyl (Berne) et Paul-Albert Jacottet de Neuchâtel, les deux premiers négociants et le troisième avocat, tous domiciliés à Neuchâtel, ont constitué, sous la raison sociale **Schurch, Bohnenblust et Cie, Successeurs de J. R. Garraux**, une société en commandite dont le siège est à Neuchâtel, commençant dès son inscription au registre du commerce. Auguste-Alfred Schurch et Jules-Otto Bohnenblust sont associés gérants et indéfiniment responsables et Paul-Albert Jacottet associé commanditaire pour une commandite de quinze mille francs. La société reprend l'actif de la maison de commerce J. R. Garraux. Genre de commerce: Outils et fournitures pour l'horlogerie et la mécanique, fers, aciers et métaux divers, quincaillerie et machines agricoles. Bureaux: 23, Faubourg du Crêt.

8. novembre. La raison **Charles Matthey**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 10 février 1883, n<sup>o</sup> 17, page 127), est radiée ensuite de cessation de commerce.

8. novembre. Le chef de la maison **A. Matthey**, à Neuchâtel, est Arthur-Oscar Matthey du Locle, domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureaux: 9, Rocher.

**Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.**

**Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.**

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. - Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation eff.	Totaler Baarrorrrath Encaisse totale	Ungegedekte Zirkulat., Verfügg. Circul. non couv., Encaisse disp.	
<b>1891.</b>				
Durchschnitt - Moyenne . . . . .	148,642	84,892	63,750	19,497
Maximum . . . . .	166,952	92,156	78,809	22,755
Minimum . . . . .	137,971	80,025	51,778	15,478
<b>1892.</b>				
<b>I.-III. Quartal - trimestre.</b>				
Durchschnitt - Moyenne . . . . .	146,971	88,422	58,549	23,968
Maximum . . . . .	168,531	92,297	77,882	26,936
Minimum . . . . .	141,144	86,426	51,415	18,499
<b>IV. Quartal - IV<sup>e</sup> trimestre.</b>				
1. Oktober - 1 <sup>er</sup> octobre . . . . .	152,523	87,077	65,446	21,017
8. Oktober - 8 octobre . . . . .	152,558	86,893	65,665	21,229
15. Oktober - 15 octobre . . . . .	156,249	87,837	67,412	22,201
22. Oktober - 22 octobre . . . . .	154,348	89,506	64,842	23,654
29. Oktober - 29 octobre . . . . .	160,322	90,426	69,596	23,283
5. November - 5 novembre . . . . .	161,709	90,844	70,865	23,059
12. November - 12 novembre . . . . .	163,663	90,945	72,718	22,405

**Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 12. November 1892.**  
**Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 12 novembre 1892.**

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central			Noten anderer schweiz. Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Uebrig Kassaestände Autres valeurs en caisse		Total	
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notendeckung 40% der Zirkulation Couverture légale des billets 40% de la circulation	Frei verfügbarer Theil Partie disponible	Ct.		Fr.	Fr.	Ct.	Fr.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	10,000,000	10,000,000	4,000,000	2,363,115	—	415,600	93,704	05	6,872,419	05
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,500,000	1,485,750	594,300	321,775	—	98,150	20,235	80	1,034,460	80
3	Kantonalbank von Bern, Bern	15,000,000	14,643,150	5,857,260	1,852,015	95	1,011,800	51,143	76	8,772,219	71
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,984,900	793,960	87,259	75	64,050	153,790	71	1,099,060	46
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	11,500,000	11,492,400	4,596,960	1,196,269	10	425,350	14,639	68	6,233,218	78
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	700,000	695,600	278,240	34,810	—	13,600	25,265	33	351,915	33
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,490,900	596,360	84,905	20	38,550	35,444	89	755,260	09
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,957,000	1,582,800	549,150	84	125,300	85,388	66	2,342,639	50
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	984,150	393,660	147,331	99	304,150	73,675	32	918,817	31
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,997,050	798,820	271,286	30	19,550	52,482	55	1,142,138	85
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld	1,000,000	997,000	398,800	248,369	35	83,000	40,180	50	770,349	85
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,976,550	1,590,620	641,633	60	197,850	14,196	25	2,444,299	85
13	Luzerner Kantonalbank	3,000,000	2,861,700	1,144,680	429,055	—	141,150	8,359	55	1,723,244	55
14	Banque du Commerce, Genève	22,000,000	21,370,150	8,548,060	1,245,521	60	124,200	136,678	—	10,054,459	60
15	Apenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,996,750	1,198,700	291,867	29	140,750	9,527	54	1,640,814	83
16	Bank in Zürich, Zürich	4,280,000	4,269,650	1,707,860	2,562,138	46	202,650	8,921	75	4,481,570	21
17	Bank in Basel, Basel	20,000,000	19,743,200	7,897,280	2,223,255	—	9,500	83,448	19	10,213,483	19
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,951,000	1,580,420	715,984	61	249,700	50,532	56	2,596,637	17
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,712,600	1,855,040	269,315	30	294,300	91,880	—	2,540,485	30
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	24,000,000	23,392,750	9,357,100	3,626,053	70	1,408,000	180,921	14	14,572,074	84
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,500,000	2,479,500	991,800	141,576	94	154,950	78,932	53	1,367,259	47
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	999,950	986,450	394,580	156,380	—	27,861	150,000	60	723,821	60
25	Caisse d'amort. de la dette publique, Fribourg	1,500,000	1,480,800	592,120	75,115	—	28,650	33,531	04	729,416	04
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,000,000	9,623,150	3,849,260	1,010,547	08	949,450	173,826	73	5,983,083	81
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altorf	1,000,000	993,050	397,220	55,080	—	21,400	10,861	23	484,551	20
28	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans	1,000,000	991,800	396,720	72,365	—	11,050	1,064	41	481,199	41
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	8,501,000	8,380,300	3,352,120	206,695	70	195,100	65,855	13	1,819,770	83
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	3,500,000	3,475,000	1,390,000	199,964	25	156,550	365,836	87	2,112,351	12
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	1,490,650	596,260	197,770	11	84,900	47,628	98	926,559	09
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,494,450	597,780	218,950	—	78,000	12,259	—	906,989	—
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,000,000	3,988,600	1,595,440	617,077	08	343,100	22,263	18	2,577,880	26
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	988,400	395,360	39,735	—	31,450	6,448	63	472,993	63
36	Kantonalbank Schwyz	2,000,000	1,995,150	798,060	154,345	80	69,600	7,326	75	1,029,332	55
37	Credito Ticinese, Locarno	1,000,000	980,100	392,040	98,485	—	44,350	51,196	26	586,071	26
	Stand am 5. November 1892	174,480,950	171,349,200	65,539,686	22,405,200	—	7,685,750	2,135,258	54	100,765,883	54
	Etat au 5 novembre	173,089,950	169,457,150	67,782,860	23,061,528	—	7,753,500	2,144,376	68	100,742,262	68
		+ 1,391,000	+ 1,892,050	+ 756,820	+ 666,328	—	+ 67,750	+ 9,118	14	+ 23,623	86

\* Wovon in Abschnitten von Fr. 1000 13,772,000 Anzuweisende Circulation  
 " 500 22,013,000 Circulation accésée  
 " 100 94,089,800 Noten in Kassa der Banken  
 " 50 41,469,400 Billets chez les banques  
 Fr. 171,349,200 Noten in Händen Dritter  
 Billets en mains de tiers  
 Fr. 163,663,450. —  
 Stand am 5. November 1892 Fr. 161,703,650. —  
 Etat au 5 novembre

Noten in Händen Dritter  
 Billets en mains de tiers  
 Fr. 163,663,450. —  
 Gesetzhliche Baarschaft  
 Espèces légales en caisse  
 Fr. 90,944,880. —  
 Ungedeckte Circulation  
 Circulation non couverte  
 Fr. 72,718,570. —  
 Gold - Or . . . . . Fr. 67,740,990. —  
 Silber - Argent . . . . . " 23,203,890. —  
 Gesetzhliche Baarschaft  
 Encaisse métallique . . . . . Fr. 90,944,880. —  
 Fr. 70,859,262. — Fr. 90,844,383. —

**Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inklusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb.**  
**Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.**

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) Vom 12. November 1892. — Du 12 novembre 1892. (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes. — Couverture suivant l'article 15 de la loi.				Total		
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Cheks, inmett 8 Tagen fällige Depot- u. Kassascheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innett 4 Monaten fällige Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Echéant dans les 4 mois Anslaud-Wechsel Effets sur l'étranger		Lombard-Wechsel Avances sur nantissement	
5	Bank in St. Gallen	11,500,000	425,350	—	6,179,513. 30	347,331. 40	3,100,125. 70	—	10,052,320. 40
14	Banque du Commerce à Genève	22,000,000	124,200	45,195. 30	9,982,521. 10	452,116. 15	5,288,500. —	—	15,887,532. 55
16	Bank in Zürich	4,280,000	202,650	—	1,920,059. 85	141,781. 49	7,840,209. 30	—	10,104,700. 64
17	Bank in Basel	20,000,000	9,500	—	11,251,124. 88	2,044,033. 72	7,064,020. —	—	20,368,678. 60
19	Banque de Genève	5,000,000	294,300	—	8,052,329. 25	61,008. 40	1,514,319. 05	497,610. —	10,419,566. 70
31	Banque commerciale neuchâteloise	3,500,000	156,550	—	5,897,086. 97	22,464. —	510,600. —	—	6,586,700. 97
	Stand am 5. November 1892	66,280,000	1,212,550	45,195. 30	43,282,635. 35	3,068,735. 16	25,312,774. 05	497,610. —	73,419,499. 86
	Etat au 5 novembre	65,490,000	1,365,806	21,000. —	42,750,218. 91	3,122,301. 11	25,102,397. —	497,610. —	72,859,327. 02
		+ 790,000	+ 156,750	+ 24,195. 30	+ 532,416. 44	+ 53,565. 95	+ 210,377. 05	—	+ 560,172. 84

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 d. Gesetzes Couverture des billets suiv. art. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Passiven — Passif			
						Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	5,793,229. 10	10,052,320. 40	2,553,768. 64	18,399,318. 14	11,492,400	898,314. 43	102,000. —	12,482,714. 43
14	Banque du Commerce à Genève	9,793,581. 60	15,887,532. 55	570,857. 70	26,251,971. 85	21,370,150	1,747,434. 20	—	23,117,584. 20
16	Bank in Zürich	4,269,998. 46	10,104,700. 64	753,279. 78	15,127,978. 88	4,269,650	641,459. 43	—	4,911,109. 48
17	Bank in Basel	10,120,535. —	20,368,678. 60	1,934,940. 84	32,424,154. 44	19,743,200	4,304,905. 87	—	24,048,105. 87
19	Banque de Genève	2,154,355. 30	10,419,566. 70	—	12,573,922. —	4,712,600	500,413. 35	—	5,213,013. 35
31	Banque commerciale neuchâteloise	1,589,964. 25	6,586,700. 97	70,617. 55	8,247,282. 77	3,475,000	487,716. 72	—	3,962,716. 72
	Stand am 5. November 1892	* 33,721,663. 71	73,419,499. 86	5,883,464. 51	113,024,628. 08	65,063,000	8,520,244. 05	102,000. —	73,685,244. 05
	Etat au 5 novembre	33,342,673. 71	72,859,327. 02	5,949,474. 75	112,151,475. 48	64,074,500	8,541,842. 19	102,000. —	72,718,342. 19
		+ 378,990. —	+ 560,172. 84	+ 66,010. 24	+ 873,152. 60	+ 988,500	+ 21,988. 14	—	+ 966,901. 86

\* Ohne Fr. 39,296. 10 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — \* Sans fr. 39,296. 10 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.  
 Diskonto am 12. November 1892, St. Gallen und Zürich 4%, Basel, Bern, Genf und Lausanne 3 1/2%. — Escompte le 12 novembre 1892, St-Gall et Zurich 4%, Bâle, Berne, Genève et Lausanne 3 1/2%.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Transportwesen. — Transports.

Post. Die Südafrikanische Republik (Transvaal) tritt am 1. Januar 1893 in den Weltpostverein. Infolge dessen unterliegen vom genannten Zeitpunkt an die Briefpostgegenstände aus diesem Land nach der Schweiz in allen Theilen den Taxen und Bedingungen des Weltpostvereins.

— Von nun an können auch Poststücke nach Queensland (Australien) über Deutschland und England, sowie über Belgien und England befördert werden.

Das Maximalgewicht eines Stückes ist auf 3 kg beschränkt. Erforderliche Zolldeklarationen: 2.

Mit Poststücken dürfen folgende Gegenstände in Queensland nicht eingeführt werden: Briefe, Tabak irgend welcher Art, Opium und Spirituosen.

Ferner können Poststücke bis zum Gewichte von 5 kg nach der Republik Liberia (Afrika) durch Vermittlung der deutschen Postverwaltung Beförderung erhalten. Die Stücke sind jeweils von 3 Zolldeklarationen zu begleiten.

Postes. La République Sud-Africaine (Transvaal) entrera dans l'Union postale universelle le 1er janvier 1893. En conséquence, les objets de la poste aux lettres originaires de ce pays et à destination de la Suisse seront soumis, dès la susdite date et sous tous les rapports, aux taxes et conditions de l'Union postale.

— On peut dès maintenant aussi accepter à l'expédition, aux taxes et conditions indiquées ci-après, des colis postaux à destination du Queensland

(Australie), à acheminer par la voie d'Allemagne-Angleterre, soit de Belgique-Angleterre.

Le poids-maximum d'un colis est limité à 3 kg; 2 déclarations en douane sont nécessaires.

Les objets suivants ne peuvent être introduits dans le Queensland au moyen de colis postaux: lettres, tabacs de toutes sortes, opium et spiritueux.

On peut, en outre, accepter à l'expédition, par l'intermédiaire de l'administration des postes allemandes, des colis postaux jusqu'au poids de 5 kg à destination de la république de Libéria (Afrique). Les colis doivent être accompagnés de 3 déclarations en douane.

Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.

3 novembre.	10 novembre.	3 novembre.	10 novembre.
Encaisse métallique	Fr. 118,541,883	Circulat. de billets	Fr. 397,207,800
Portefeuille	Fr. 328,223,631	Comptes courants	Fr. 85,132,963

Banque de France.

3 novembre.	10 novembre.	3 novembre.	10 novembre.
Encaisse métallique	Fr. 2,950,288,757	Circulation de billets	Fr. 3,303,694,810
Portefeuille	Fr. 636,317,127	Comptes-courants	Fr. 709,885,791

Insertionspreis:  
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,  
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:  
30 cts. la petite ligne,  
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Jura-Simplon-Bahn-Gesellschaft.

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 9. Dezember 1892, 2 Uhr Nachmittags,  
im grossen Saale des Museumsgebäudes (Bärenplatz)  
in Bern.

Traktanden:

- Beschlussfassung betr. die Zahl der von den Aktionären zu wählenden Verwaltungsräthe und über den Wahlmodus für deren Erneuerung je zum Drittheil.
- Wahl dieser Verwaltungsrathsmglieder für die Periode vom 1. Januar 1893 bis 31. Dezember 1898.

Diejenigen Aktieninhaber, welche an dieser Versammlung theilnehmen wollen, haben ihre Titel bis Samstag, den 3. Dezember 1892, bei einer der nachbezeichneten Stellen zu hinterlegen:

- In Bern und Lausanne bei der Direktion der Gesellschaft,
- Freiburg bei der Caisse d'amortissement de la dette publique,
- Genf bei Herrn Louis Lullin, Banquier, 2. Rue Abauzit,
- Basel bei der Depositenbank,
- Zürich bei der Schweizerischen Kreditanstalt,
- Neuenburg beim Bahnhofvorstande daselbst,
- Deutschland bei der Bank für Handel und Industrie in Berlin, Frankfurt a. M. und Darmstadt und bei den Herren Breest & Gelpeke, Bankiers, in Berlin (Behrenstrasse 47).

Gegen die Hinterlage seiner Titel erhält jeder Aktionär eine ihm zugleich als Eintrittskarte dienende, auf seinen Namen lautende Freikarte, welche ihm am Versammlungstage zur freien Fahrt auf den Linien der Jura-Simplon-Bahn berechtigt, und zwar für die Hinfahrt nach Bern auf der kürzesten Linie und ohne Aufenthalt auf Zwischenstationen mit allen daselbst vor 2 Uhr ankommenden Zügen, ebenso unter gleichen Bedingungen auch für die Rückfahrt mit allen nach 3 Uhr Abends von Bern abfahrenden Zügen.

Gültig für die Rückfahrt sind diese Freikarten nur am 9. Dezember und erst, nachdem solche einem der Kontrollbureaux vorgewiesen und mit dem Retourstempel versehen worden sind. Diese Bureaux sind geöffnet von 10 Uhr Morgens an im Bahnhofe Bern und von 1 Uhr Nachmittags an im Museumsgebäude.

Minderjährige Personen sind von der Begünstigung freier Fahrt ausgeschlossen, in Anbetracht, dass dieselben persönlich nicht berechtigt sind, an den Verhandlungen der Versammlung theilzunehmen.

Bern, den 20. Oktober 1892.

Namens des Verwaltungsrathes,

Der Vizepräsident:

E. Francillon.

TIRAGE AU SORT ANNUEL

des obligations des emprunts à la charge de la Compagnie du Jura-Simplon.

Messieurs les porteurs d'obligations des emprunts Ouest-Suisse 1854, 1856/65, Jougne-Eclépens 1873, Broye 1875, Suisse-Occidentale 1873, 1879, 1880, 1882 et 1892 sont prévenus qu'il sera procédé, le **jeudi, 1er décembre prochain**, à 2 heures, en séance publique au nouveau bâtiment de l'Administration J.-S., à Lausanne, au tirage au sort des obligations desdits emprunts.

Berne, le 14 novembre 1892.

(523)

Direction du Jura-Simplon.

Fabrikation und Spezialität.

Coupir- und Plombirzangen, Plomben, Perforirmaschinen, Biletatumpressen, Numeroteure, Siegel-, Datum- und Firmastempel, Brenneisen, Waggonschlüssel, Firmenschilder (Affichen), Hydranten- und Strassentafeln, Hausnummern, Kilometer-, Hektometer- und Gradiententafeln mit massiver, erhabener Schrift, gegossen, emaillirt oder gepresst. — Diplom Zürich 1883, Medaille Paris 1889. **H. Isler**, mechanische Werkstätte und Graviranstalt, Winterthur. (4897)

Gotthardbahn.

Auslosung von 4 % Obligationen, rückzahlbar am 31. Dezember 1892.

Bei der am 1. d. M. nach Massgabe der Bedingungen des 4 % Anleiheins von 100 Millionen Franken, d. d. 1. Januar 1884, in Gegenwart eines beidigtigen Beamten vorgenommenen neunten Auslosung sind folgende Obligationen-Nummern gezogen worden:

120 Obligationen Lit. A von Fr. 500.

Nr. 17761—17780, 39561—39580, 44681—44700, 45321—45340, 63861—63880, 69521—69540.

100 Obligationen Lit. B von Fr. 1000.

Nr. 2161—2170, 7221—7230, 11021—11030, 15151—15160, 29331—29340, 29671—29680, 42451—42460, 51151—51160, 57001—57010, 58821—58830. Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt zu ihrem Nennwerthe kostenfrei gegen Einlieferung der Titel und der nicht verfallenen Zinscoupons Nr. 19 und 20 sammt Talons vom 31. Dezember 1892 ab:

In der Schweiz: Ausser bei der Hauptkasse der Gesellschaft in Luzern bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich; bei dem Basler Bankverein und den Bankhäusern Zahn & Cie und von Speyr & Cie in Basel; bei der Aargauischen Bank in Aarau; bei der Kantonalbank von Bern in Bern; bei dem Bankhause Pury & Cie in Neuenburg; bei dem Bankhause Lombard Odier & Cie in Genf; bei der Tessiner Kantonalbank in Bellinzona und bei der Bank der Italienischen Schweiz in Lugano.

In Deutschland (in Mark zum Tageskurse der Schweizerfranken, jedoch nicht unter 80 Mark für 100 Franken): Bei der Direktion der Discontogesellschaft und dem Bankhause S. Bleichröder in Berlin; bei dem Bankhause M. A. von Rothschild & Söhne, der Filiale der Bank für Handel und Industrie und der Deutschen Effekten- und Wechselbank in Frankfurt a/M.; bei dem Bankhause Sal. Oppenheim jun. & Cie und dem A. Schaaffhausen'schen Bankverein in Köln.

Die Verzinsung dieser Obligationen hört mit dem 31. Dezember 1892 auf.

Luzern, den 4. Oktober 1892.

(495<sup>2</sup>)

Die Direktion der Gotthardbahn.

Ediktalladung.

Den vermuthlichen Erben des **Johann Jakob Egli**, Jakobs und der Susanna geb. Wagner sel. von Flawyl, Kt. St. Gallen, gew. Fabrikant in Flawyl, zuletzt Privatier am Pavillonweg Nr. 1a in Bern, ist das amtliche Güterverzeichnis (Beneficium inventarii) über denselben Verlassenschaft gestattet worden.

Es wird daher nach Satzung 653 (C.-G.) hiermit die Ediktalladung an die Ansprecher des Erblässers erlassen, durch welche alle diejenigen, die aus irgend einem Grunde eine Anforderung an den Erblasser zu haben vermeinen, sowie auch die, gegen welche derselbe in Bürgschaftsverpflichtungen gestanden, aufgefordert werden, ihre Anforderungen an denselben binnen der durch Satzung 646 (C.-G.) zu Veranstaltung des Güterverzeichnisses bestimmten sechszigtägigen Frist bis und mit dem 4. Januar 1893 schriftlich, gestempelt und unterschrieben, portofrei in die Amtsschreiberei Bern einzugeben, mit der Anzeige: dass die Unterlassung, dieser Aufforderung zu entsprechen, als eine Verzichtleistung auf ihr Recht ausgelegt werden wird.

Bern, den 2. November 1892.

(517<sup>5</sup>)

Aus amtlichem Auftrag,  
Der Amtsschreiber:  
Räz.

THE MARINE, Insurance Company, Limited.

Transport-Versicherung. — Assurances transport.

Fondée à Londres en 1836.

Capital fr. 25,000,000. — Réserve fr. 11,750,000.

Assurances du transport de valeurs et de marchandises, par terre et par eau, par polices spéciales, d'abonnement et en bloc. — Assurances de corps de bateaux à vapeur.

Sécurité de premier ordre. — Conditions avantageuses.

Prière de s'adresser pour tous renseignements au directeur, fondé de pouvoirs pour la Suisse, Mr. Alfred Bourquin, à Neuchâtel, ou aux agents dans les cantons. (58<sup>5</sup>)